

Pressemitteilung

Montag, 19. Juni 2023

Eigenbetrieb
Heinrich-Schütz-Konservatorium
der Landeshauptstadt Dresden
Abtl. Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Glacisstraße 30/32
01099 Dresden
Tel.: (03 51) 8 28 26-19
oeffentlichkeitsarbeit@hskd.de
www.hskd.de

Auf nach Nimmerland

Das HSKD lädt zum Familien-Festwochenende in das Festspielhaus Hellerau

Vier Tage voller Musik und Tanz, voll Fantasie und Energie, ein wenig Lampenfieber und viel Teamgeist!

All dies ist am kommenden Wochenende zu erleben und zu spüren, wenn die Städtische Musikschule »Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden« Groß und Klein in das Festspielhaus Hellerau einlädt.

Am 22., 23. und 24. Juni wird zunächst »Peter Pan« die Bühne erobern. Aus dem Märchen des schottischen Schriftstellers James Matthew Barrie haben Pädagoginnen und Pädagogen des HSKD ein Tanzstück entwickelt, welches vor 15 Jahren seine Uraufführung feierte. Ein riesiger Erfolg, der sich bis heute als Mythos durch die Schülergenerationen hindurch getragen hat. Und so lag es nahe, das Stück noch einmal auf die Bühne zu bringen. Nach einer öffentlichen Generalprobe am Donnerstag, dem 22. Juni | 17 Uhr **feiert die nun 3. Auflage am 23. Juni | 18 Uhr ihre Premiere. Und auch am Folgetag, dem 24. Juni ist das Tanzstück um 11 und 16 Uhr nochmals zu erleben.** Orchestral begleitet werden die ca. 100 Tänzerinnen und Tänzer vom Dresdner Jugendsinfonieorchester am HSKD unter der Leitung von Milko Kersten.

Am **Sonntag, dem 25. Juni | 11 Uhr** wird dann die **Holzpuppe »Pinocchio«** zum Leben erweckt – von Tänzerinnen und Tänzern, dem Bundinstrumentennachwuchsorchester des HSKD sowie dem Orchester Zirlibo aus Zwickau. **Am Nachmittag (25.06. | 16 Uhr) gehört die Bühne dem Sinfonischen Blasorchester und der Bigband des HSKD.** Eindrucksvolle Kompositionen, Filmmusiken sowie mitreißende Arrangements werden für reichlich Abwechslung im Konzertprogramm sorgen. Für beide Sonntagsveranstaltungen sind noch Karten an der Tages- bzw. Abendkasse erhältlich.

Foto Peter Pan © Bernd Bolitschew

Kontakt: Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Franziska Haupt (0351) 8 28 26 19.